



Ethel R.

19 Jahre, Vater Schulrat, ist als Tänzerin ausgebildet, hat aber große Vorliebe für seriöse Rollen. Ihr Spitzname „Muffel“ ärgert sie.

von diesen jungen Mädchen weniger als Kunst, denn als eine Möglichkeit betrachtet, gesehen und beachtet zu werden, das ist wichtig. Jedes der fünfund-

Dora Th.

1907 in Regensburg geboren, Vater Bankdirektor. Wurde aus der Untersekunda weg an das Theater engagiert. Mödte am liebsten Lehrerin für Minderbegabte werden.

zwanzig Mädchen hat einen besonderen Ausdruck. Die Zeit der langweiligen, ausdruckslosen, uniformierten Massengirls scheint im Schwinden zu sein.



Thea D.

hat Lyzeumbildung
Vater Fabrikant



Charlotte W.

hat das Abiturium gemacht und ist jetzt Reinhardtschülerin



Ilse W.

War Tanzelevin in Hellerau, möchte am liebsten Journalistin werden. Mutter aus Akademiker-Familie



Hilde H.

20 Jahre, Vater Schlächtermeister, nach Absolvierung des Oberlyzeums in Paris, danach Reinhardtschülerin



Lilo R.

Vater Oberbaurat, Mutter aus einer Schleswiger Kaufmannsfamilie, Vorliebe für Schneidern.